



# Blüten-Dimorphismus bei *Catasetum pileatum*

Kurt DREITHALER

Schon in STEIN's Orchideenbuch von 1892<sup>1</sup> wird der Blüten-Dimorphismus (von griechisch *dimorphos* = zweigestaltig) von *Catasetum pileatum* ausführlich beschrieben. Das Verbreitungsgebiet dieser ungewöhnlichen Pflanze erstreckt sich von der Insel Trinidad über das Gebiet um den Rio Negro und den Orinoco in Brasilien bis nach Kolumbien und Ecuador. Die Pflanzen bilden bei gutem Ernäh-

<sup>1</sup> STEIN, B., STEIN's Orchideenbuch. Beschreibung, Abbildung und Kulturanweisung der empfehlenswertesten Arten, Reprint 1980, Brücke-Verlag Hildesheim, S. 108ff



*Catasetum pileatum*

◀ Blütenstand männlich

weibliche Blüte ▶

rungszustand und sonnigem Standort<sup>2</sup> weibliche (*monachanthus*) Blüten. Männliche Blüten (*myanthus*) bildet die Pflanze an weniger anspruchsvollen Standorten. Während an dem weiblichen Blütenstand etwa zwei bis vier Blüten sind, hat der männliche viel mehr Blüten. Laut STEIN kann es auch vorkommen, dass beide Geschlechter an einem Blütenstand blühen.

Die weibliche Blüte hat eine nach oben stehende, gelbgrüne Haube und eine befruchtungsfähige Narbe, aber nur verkümmerte Pollinien. Die männ-

<sup>2</sup> Bei mir im Gewächshaus unter dem Dach und ohne Schattierung, aber mit starker Luftumwälzung gegen Hitzestau.

liche Blüte besitzt eine befruchtungsunfähige Narbe und eine abwärtsgerichtete, flache gelbe Schale mit dunkler, vertiefter Mitte. Vor dieser befindet sich ein sensibler Fühler, der bei Berührung einen Schleudermechanismus auslöst. Dabei werden die mit einer Haftscheibe ausgestatteten Pollinien auf das Insekt geklebt, das den Mechanismus ausgelöst hat. Bei den Insekten, die vom Geruch der Blüte angezogen werden, handelt es sich um Prachtbienen (männlichen Euglossinen). Auf diese Weise ist es möglich, weibliche Blüten zu befruchten. Allerdings sind die weiblichen Blüten bei mir etwa zwei Wochen vor den männ-

lichen aufgeblüht und waren dann schon verblüht. Die Pflanze, die die männlichen Blüten entwickelt hat, habe ich auf einer Orchideenausstellung in Dresden als *Catasetum pileatum oroveňde* erworben (von einem chinesischen Aussteller?). Die Herkunft der in diesem Jahr weiblich blühenden Pflanze kann ich nicht mehr nennen. Es handelt sich um ein *Catasetum pileatum* var. *imperialis* Pierre COURET.

Fotos: © U. BERG-DREITHALER

Dr. Kurt Dreithaler  
Adlerweg 4 b  
32108 Bad Salzflun